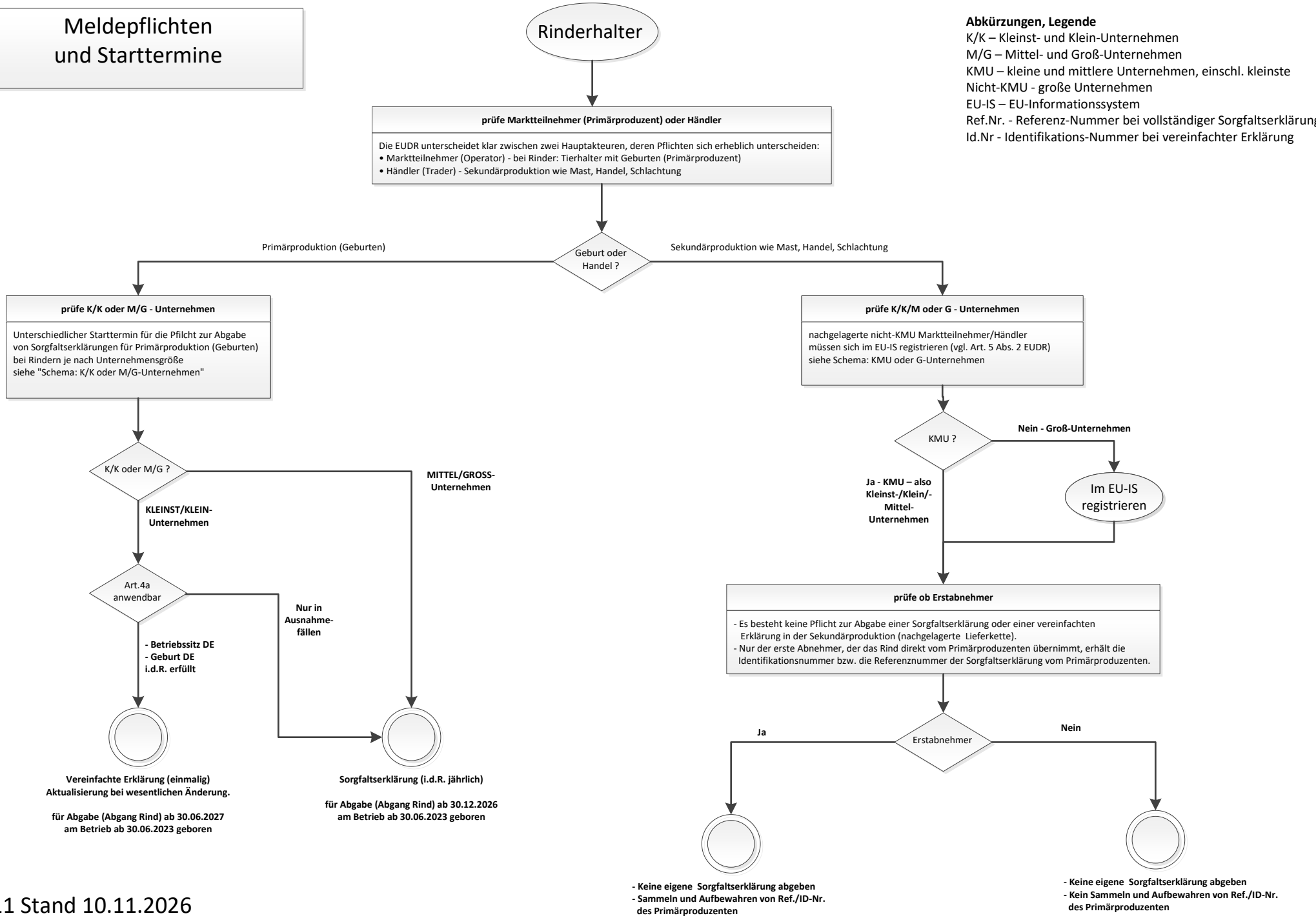
Meldepflichten und Starttermine

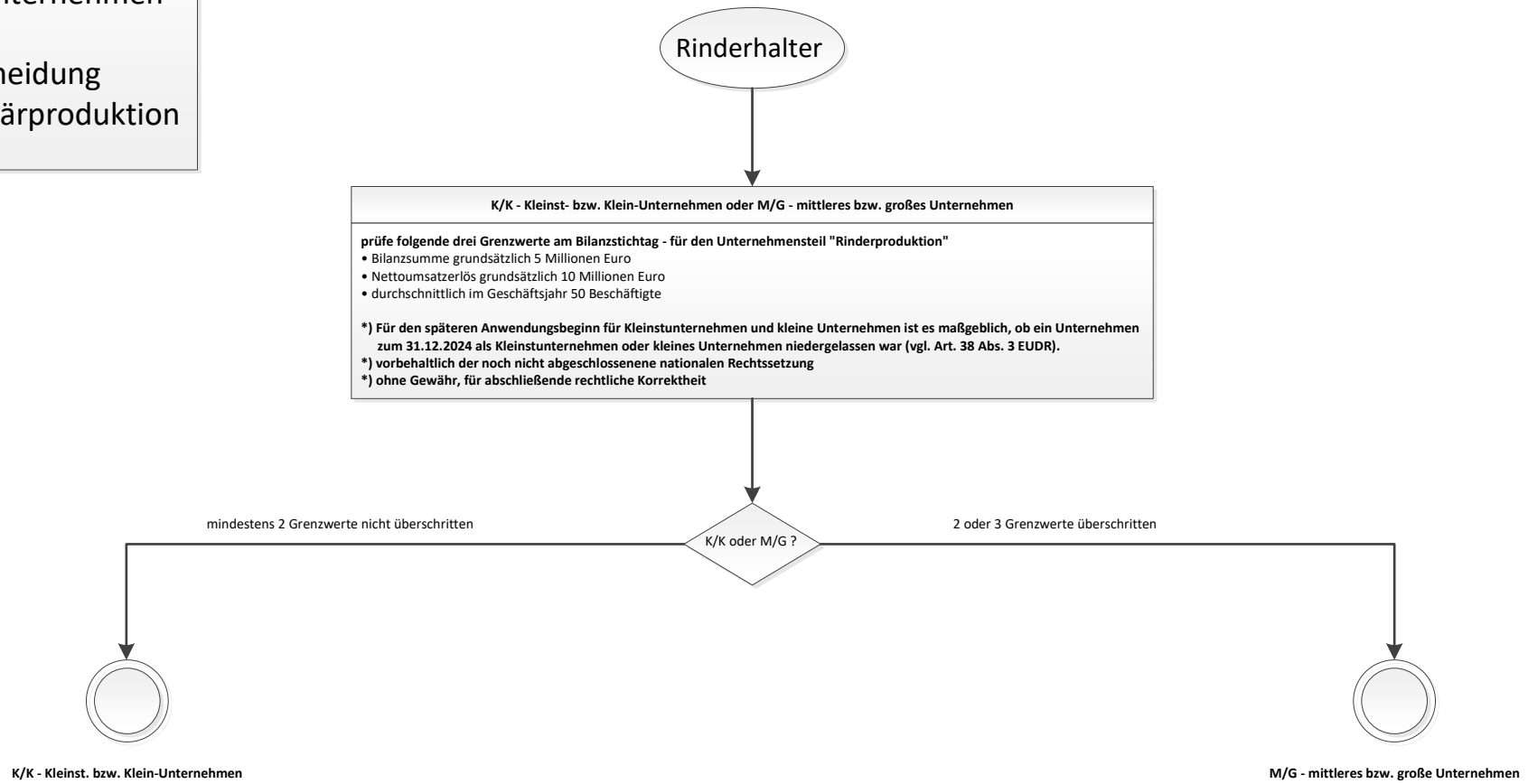


Abkürzungen, Legende
K/K – Kleinst- und Klein-Unternehmen
M/G – Mittel- und Groß-Unternehmen
KMU – kleine und mittlere Unternehmen, einschl. kleinste
Nicht-KMU - große Unternehmen
EU-IS – EU-Informationssystem
Ref.Nr. - Referenz-Nummer bei vollständiger Sorgfaltserklärung
Id.Nr - Identifikations-Nummer bei vereinfachter Erklärung

V.11 Stand 10.11.2026

Ablauf der Prüfung der Unternehmensgröße K/K oder M/G-Unternehmen

zur Unterscheidung Starttermine Primärproduktion

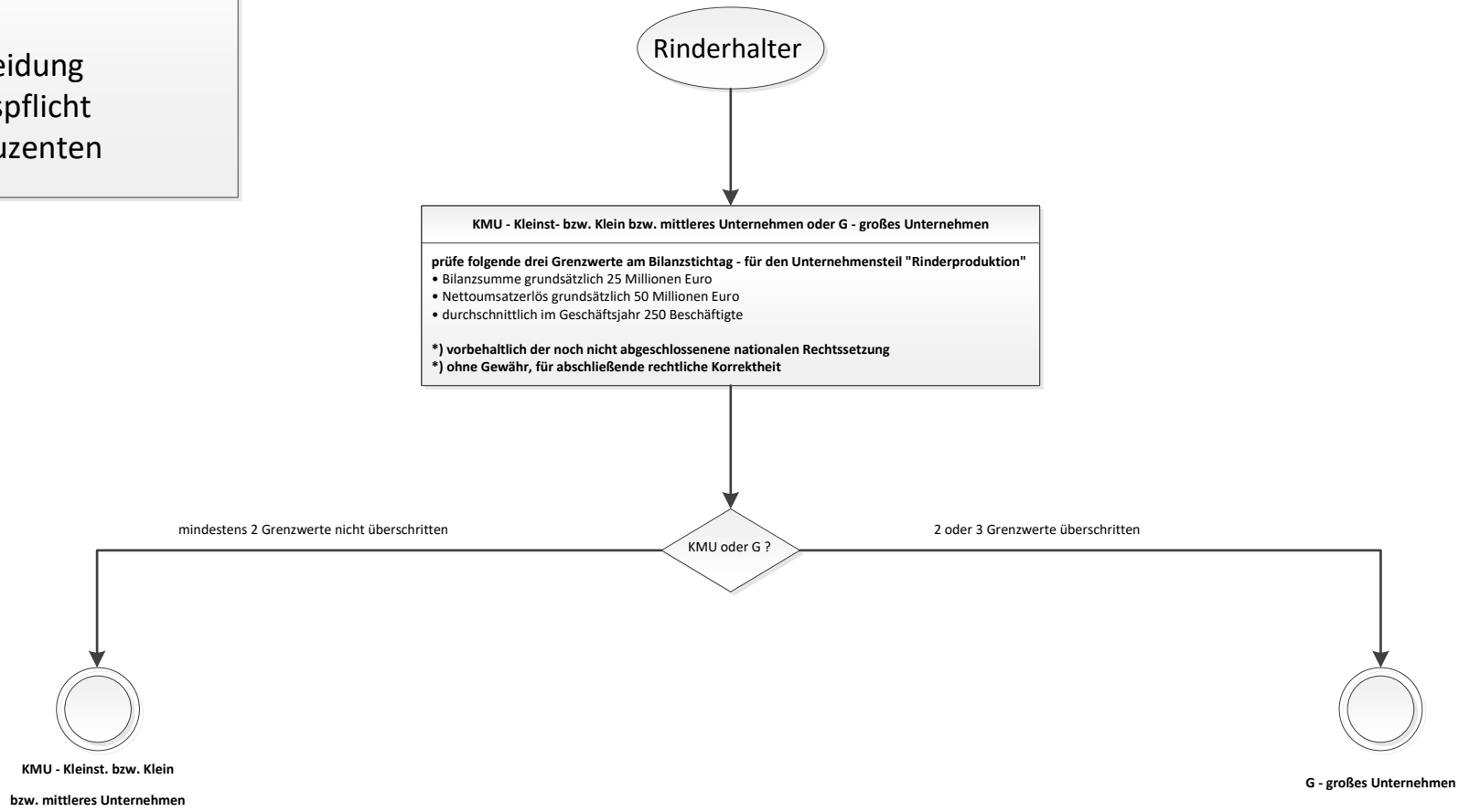


Abkürzungen, Legende
K/K – Kleinst- und Klein-Unternehmen
M/G – Mittel- und Groß-Unternehmen
KMU – kleine und mittlere Unternehmen, einschl. kleinste
Nicht-KMU - große Unternehmen
EU-IS – EU-Informationssystem

V.11 Stand 10.11.2026

Ablauf der Prüfung der Unternehmensgröße Schema: KMU oder G-Unternehmen

zur Unterscheidung Registrierungspflicht Sekundärproduzenten

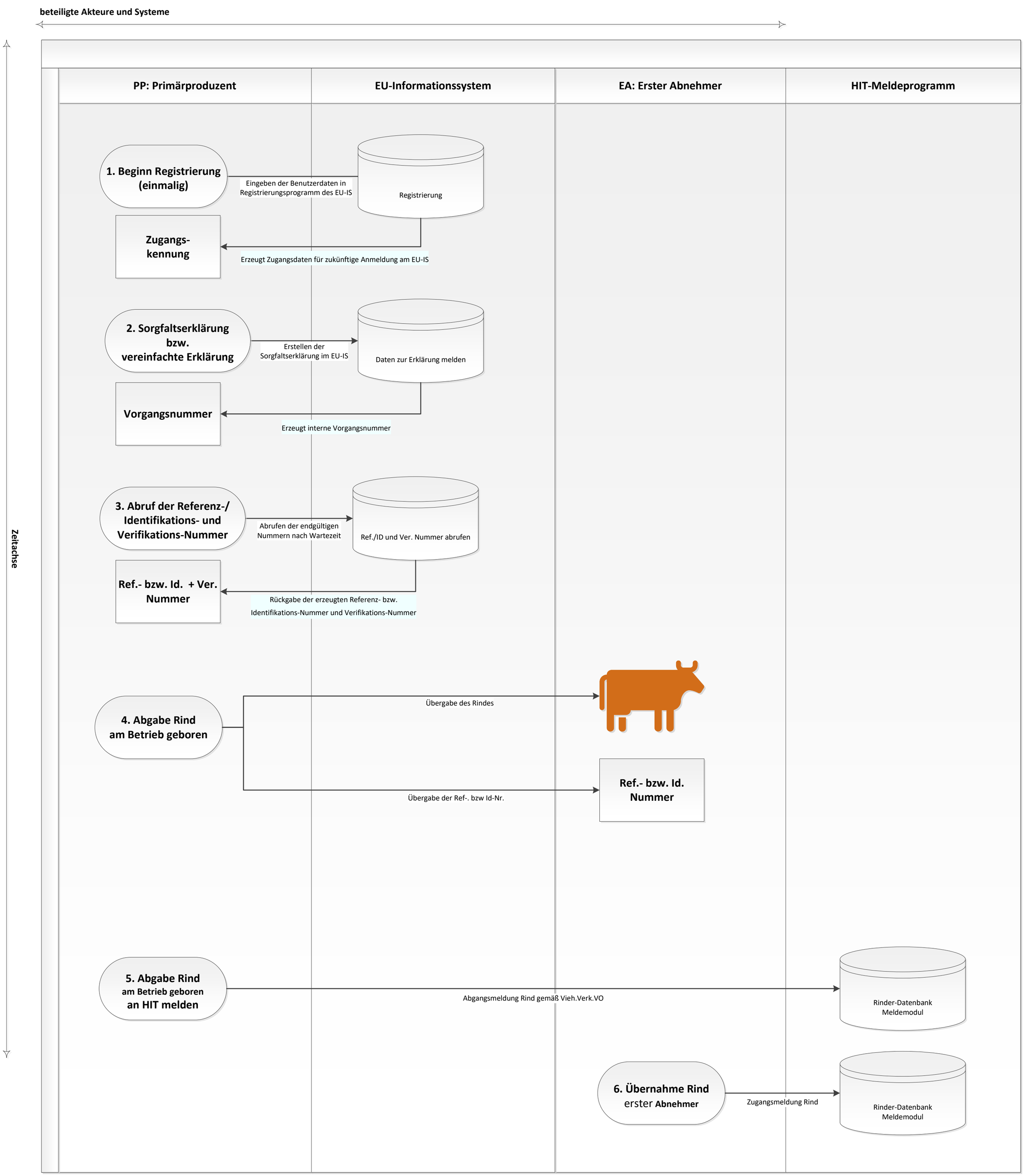


Abkürzungen, Legende
K/K – Kleinst- und Klein-Unternehmen
M/G – Mittel- und Groß-Unternehmen
KMU – kleine und mittlere Unternehmen, einschl. kleinste
Nicht-KMU - große Unternehmen
EU-IS – EU-Informationssystem

V.11 Stand 10.11.2026

Zusammenarbeit / Ablauf – Schema 1

Direkte Nutzung des EU-IS zur Anmeldung und Erzeugung der Sorgfaltserklärung zur Weitergange an Abnehmer
HIT-Meldeprogramm ausschließlich für Abgangs- und Zugangsmeldungen gemäß Vieh.Verk.VO



1. **„Beginn Registrierung“ - einmalig**
- Tierhalter registriert sich mit den dort geforderten Daten im EU-Informationssystem (EU-IS) und erhält Zugangsdaten
- Tierhalter muss zusätzlich zweiten Faktor zur sicheren Anmeldung einrichten.

2. **„Sorgfaltserklärung – wiederkehrend, i.d.R. jährlich bzw. vereinfachte Erklärung - einmalig“**
- Tierhalter erstellt die Sorgfaltserklärung bzw. vereinfachte Erklärung im EU-IS und erhält hierfür eine Vorgangsnummer.

3. **„Abruf der Referenz-/Identifikations- und -Verifikations-Nummer - für jede Erklärung einmalig“**
- Nach Ablauf einer Wartezeit können vom Tierhalter im EU-IS zur Vorgangsnummer die Referenz-/Identifikations- und -Verifikationsnummer abgerufen werden.

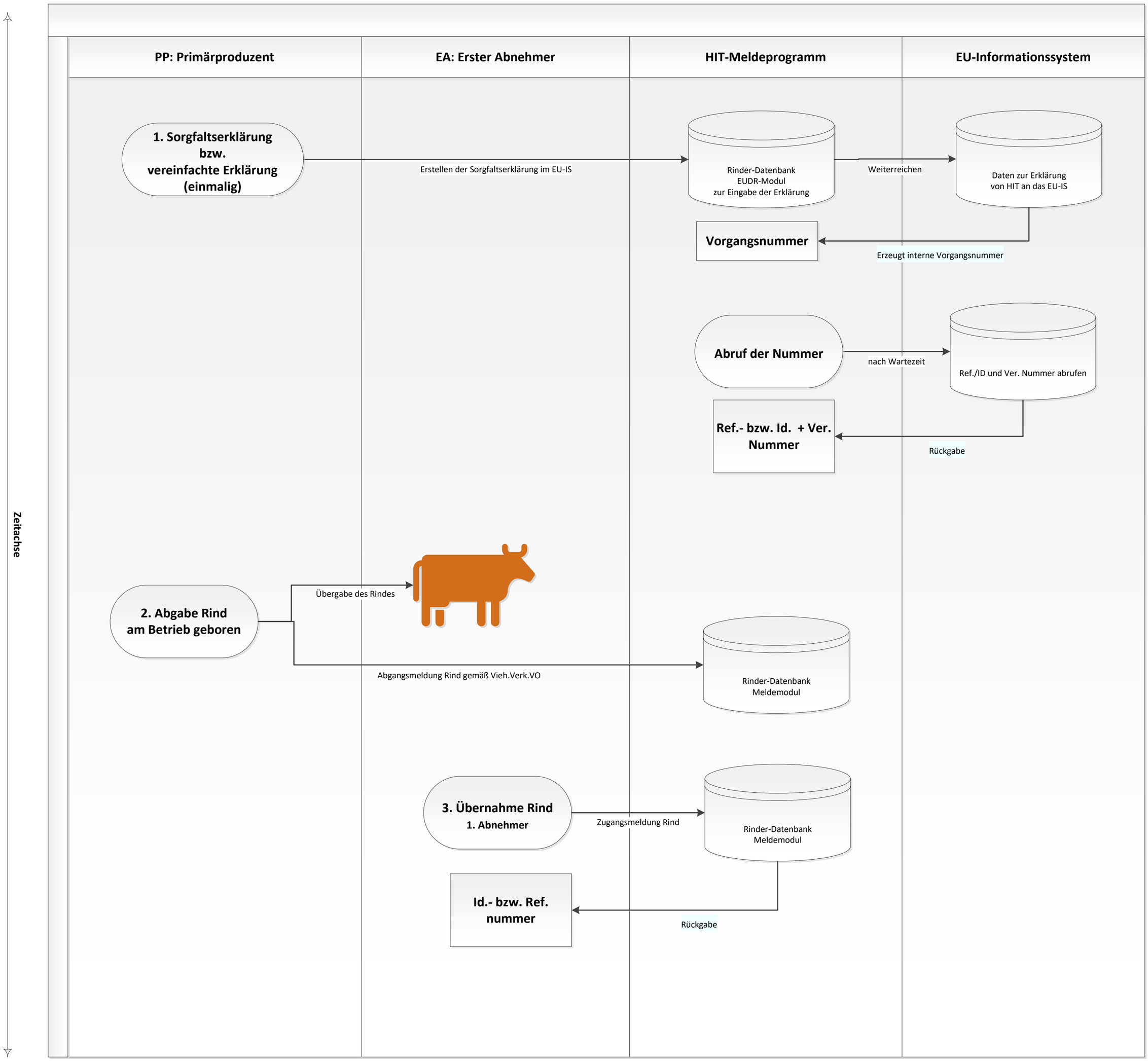
4. **„Abgabe Rind am Betrieb geboren“ - wiederkehrend**
- Tierhalter/Abgeber übergibt das Rind
- Er übergibt parallel auf geeignetem Wege dem Übernehmer seine Referenz- bzw. Identifikationsnummer.

5. **„Abgabe Rind am Betrieb geboren an HIT melden“ - wiederkehrend**
- Tierhalter meldet den Abgang im HIT-Meldeprogramm gemäß Vieh.Verk.VO.
- wenn Geburt und Abgang ab den relevanten Startterminen liegen, prüft HIT das Vorliegen der EUDR-Erklärung und gibt entsprechend Hinweis auf Fehlen der Erklärung zurück.

6. **„Übernahme Rind erster Abnehmer“ - wiederkehrend**
- Tierhalter/Übernehmer meldet den Zugang im HIT-Meldeprogramm gemäß Vieh.Verk.VO
- HIT prüft Notwendigkeit und Vorliegen oder Fehlen der EUDR-Erklärung und gibt entsprechende Hinweise auf Fehlen zurück.

Zusammenarbeit / Ablauf – Schema 2

Nutzung des HIT-Meldeprogramm zur Erzeugung der Sorgfaltserklärung beim EU-IS mit automatischer Weitergange an Abnehmer



1. **„Sorgfaltserklärung“ - für kleine einmalig als vereinfachte Erklärung, für mittlere und große wiederkehrend, i.d.R. jährlich**
- Tierhalter meldet sich im HIT-Meldeprogramm an und erhält Hinweis, wenn Geburten im relevanten Zeitraum (ab 30.06.2023) vorliegen
- und er damit EUDR-Sorgfaltserklärung abgeben muss und diese nicht vorliegt. Link zur Maske zur Erstellung der Erklärung wird angezeigt.
- Daten wie Name und Adresse sowie Anzahl Geburten pro Jahr und ggf. Geo-Daten zur Standort sind vorbelegt.
- Die Daten müssen verifiziert ggf. korrigiert werden und die Einhaltung der Bestimmungen und Einwilligung zur Verarbeitung durch HIT müssen bestätigt und gespeichert („eingefügt“) werden.
- Der weitere Ablauf, also die Kommunikation zwischen HIT und dem EU-Informationssystem (EU-IS) erfolgen automatisch im Hintergrund.
- Vom EU-IS ausgestellte Referenznummer „Ref.Nr.“ (für Sorgfaltserklärung) bzw. Identifikationsnummer „Id.Nr.“ (für vereinfachte Erklärung) und Verifikationsnummer („Ver.Nr.“) werden in HIT gespeichert.

2. **„Abgabe Rind am Betrieb geboren“ - Abgangsmeldung - wiederkehrend**
- Tierhalter/Abgeber übergibt das Rind und meldet den Abgang im HIT-Meldeprogramm gemäß Vieh.Verk.VO
- wenn Geburt und Abgang ab den relevanten Startterminen liegen, prüft HIT das Vorliegen der EUDR-Erklärung und gibt entsprechende Hinweise auf Vorliegen oder Fehlen der Erklärung zurück.

3. **„Übernahme Rind“ - Zugangsmeldung - wiederkehrend**
- Tierhalter/Übernehmer meldet den Zugang im HIT-Meldeprogramm gemäß Vieh.Verk.VO
- HIT prüft Notwendigkeit und Vorliegen oder Fehlen der EUDR-Erklärung und gibt entsprechende Hinweise zurück.
- Entsprechende Informationen zur EUDR-Erklärung werden auch bei allen weiteren Zugangsmeldungen späterer Übernehmer ausgegeben, da das Meldeverhalten und die tatsächliche „Erst-Inverkehrbringen “ gemäß EUDR-Vorschiften abweichen können
- Im Hinweis bei der Zugangsmeldung wird die Einschätzung von HIT, ob der Übernehmer der „erste Halter“ nach der Primärproduktion ist, zusätzlich ausgegeben.